

Erstunterzeichner:

Leak6, Windelsbleicher Str. 10 D-33647 Bielefeld
Ströer Digital Publishing GmbH
Kastor Tower
Platz der Einheit 1

60327 Frankfurt am Main

Vorab: Internetöffentlich
sowie ein drittes Mal per Email

Joachim Baum, auch Betreiber
der **Initiative Leak6:**
Ordnung durch Transparenz
Windelsbleicher Str. 10
33647 Bielefeld

www.leak6.wordpress.com
Tel. 0521-4329910
Fax: 0521-4329911
jockel@u-a-i.de

Datum: 26.09.2019

Verlangen der Gegendarstellung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Erstunterzeichner ist Pressebeauftragter betroffenen Herrn Frank Peter Engelen und übersendet Ihnen

- 5 • **Anlage EN034** zum Nachweis meiner gesetzlichen Vertretereigenschaft in Pressesachen des Betroffenen.
- **Anlage EN081** zur Dokumentation meiner von Ihnen 2-fach unbestätigt gebliebenen Forderung einer Gegendarstellung,
- **Anlage EN082** zur Dokumentation Ihrer von mir monierten Internet-Äußerung sowie
- **Anlage EN083** zur Dokumentation der von Ihnen nach § 11 LpressG.NRW geschuldeten Gegendarstellung

per eingeschriebenen Brief.

Vorliegend wird zur Lebenssituation des Betroffenen behauptet:

- 15 • ein ungleicher Meinungskampf zwischen Staat und Bürger;
 • politische Verfolgung,
 • unberechtigte Freiheitsberaubung und Kommunikationsbehinderung,
 • Androhung von Psychiatrisierung
 • Gefährdung der körperlichen Unversehrtheit
20 • unbegründete Verwehr des Wahlverteidigers
 • Rufmord sowie zuletzt auch noch
 • erpresserische Geiselhaft mit dem nun sogar mündlich ausgespro-
 chenem Beugeziel von nicht ermittelten Dritten

In Summe die Verfolgung Unschuldiger im Sinne des § 344 StGB.

- 25 In diese - für sich allein genommen: schon sehr schwere - Lebenssituation hinein treffen Ihre Falschbehauptungen und die von Ihnen gemachten Ausdeutungen und Nahelegungen besonders hart: sie transportieren Vorverurteilungen und sind geeignet, den Betroffenen verächtlich zu machen und in der öffentlichen Meinung herabzuwürdigen. Durch Ihre Äußerungen
30 entsteht in der Öffentlichkeit über den Betroffenen ein falsches, zu Unrecht schlechtes Bild.

Der Ruf des Betroffenen kann nur wiederhergestellt werden, indem der Öffentlichkeit sein wahres Handeln als Ausfluss seiner ausgesprochen hohen Gewissenhaftigkeit erklärt wird.

- 35 In diesem, vom Gesetzgeber gewollten Sinne fordere ich Sie auf, nun umgehend die verlangte Gegendarstellung in der gesetzlich gebotenen Art und Weise zu platzieren!

Beitritt des Betroffenen durch eigene
Unterschrift:

Mit freundlichen Grüßen

J. Baum

Dresden, den _____

Mandat

Jet Petron Herrn Joachim Baum,
Widelsblücher Str. 10, 33647 Bielefeld,
Tel.: 0251/4329910, Fax: 0251/4329911,
E-mail: jockel@u-a-i.de wird hiermit
bis auf Widerruf von mir, Frank P. Engel, ^F
geb. am 29.10.1965, wegen der Strafsache
Akz.: 560/15 380387/18 (Kinderuntreue
u.a.) in aussenpolitischen, gerichtlichen
und öffentlichen Beziehen, das Mandat
erfüllt, als ehrenamtlicher Freundschafts-
dienst zu allen Zeiten gewissenhaft
und zu meinem Vorteil zu kommunizieren,
zu beraten, zu beobachten und mit

Kontrollpunkt von zu berücksichtigen.
Enthalten ist ausdrücklich die Kontrolle
auswirtschaftlichen Handelns und die
Aufgabe der Koordinations weiterer
ehrenamtlicher Unterstützer, sowie
die Befugnis, selteneren für Kontra-
produktiv besetzten Vorhaben in
meinem Namen, Einreden mitzugeben.
Auf gelegliche Streitfälle und erkauft,
mögliche Risiken möchte ich möglichst
früh und sachlich hingewiesen werden,
um gegebenenfalls entscheidende
Fragen selbst beantworten zu können.
Veröffentlichungen sollen rotab, einzeln
von mir freigegeben werden, soweit

sie das bis Jahr ~~in~~ freigegebene Ausmaß
wesentlich überschreiten, insbesondere
bezüglich der Darstellungsintensität,
Detailtiefe, Umfang und Tragweite,
Haftungsausprache, gegen die hiermit
mandatierte Person, - ausgenommen
bei grober Fahrlässigkeit und
Voratz - schließe ich aus.

Dresden, 23.07.2019

Frank Egger

LEAK6

Von: LEAK6 <info@leak6.de>
Gesendet: 26. 09 2019 14:08
An: 'mailto:Florian.Harms@stroeer.de'; 'Nathalie.Rippich@stroeer.de'; 'Schink@stroeer.de'; 'Florian.Wichert@stroeer.de'; 'Tatjana.Heid@stroeer.de'; 'Stefan.Rook@stroeer.de'
Betreff: WG: Gegendarstellung
Anlagen: 2019-09-26 Gegendarstellung zu Seher.pdf; 2019-09-26 Gegendarstellung zu Seher.htm

Sehr geehrte Damen und Herren,
leider habe ich noch keine Empfangsbestätigung erhalten und zwischenzeitlich bemerkt, dass mein zur Bezugnahme angegebener Link nicht ganz korrekt ist. Hier der richtige:
https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/kriminalitaet/id_86475688/fall-in-chemnitz-die-verschwundenen-kinder-und-die-reichsbuerger-.html

Ach ja, einer der letzten BCler bemerkte, dass ich sogar noch zu kurz gesprungen bin.
Es gab auch in 2017 keine rechtskräftige Haftstrafe und die Geldstrafe wurde mutmaßlich aus prozessökonomischen Gründen ohne Schuldnerkenntnis entrichtet. – Geschenkt!

Von: LEAK6 [mailto:info@leak6.de]
Gesendet: 26. 09 2019 02:49
An: 'Nathalie.Rippich@stroeer.de' <Nathalie.Rippich@stroeer.de>
Betreff: Gegendarstellung

Sehr geehrte Frau Rippich, sehr geehrter Herr Seher von **T-ONLINE / Ströer!**

Ich bin der Pressebeauftragte des von Ihnen schlecht dargestellten Frank Engelen und verlange zu Ihrem - 778 Wörter und 14 Verlinkungen umfassenden - Beitrag von gestern,
https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/kriminalitaet/id_86475688/fall-in-chemnitz-die-verschwundenen-kinder-und-die-reichsbuerger-.html
https://www-t--online-de.cdn.ampproject.org/v/s/www.t-online.de/nachrichten/panorama/kriminalitaet/id_86475688/tid_amp/fall-in-chemnitz-die-verschwundenen-kinder-und-die-reichsbuerger-.html?fbclid=IwAR2iuyNpKurKx_Uitdk_oQXU6ciHJJ7enwe-l8mYLXhCOUhukSs-TmlTyjl&js_v=0.1,
die **hier anliegende HTML-Gegendarstellung** im Umfang von 575 Wörtern und 6 Verlinkungen (das PDF dient nur Kontrollzwecken)!

Anmerkungen aus § 11 Abs. 3 LPressG:

Überschreitet die Gegendarstellung nicht den Umfang des beanstandeten Textes, so gilt sie als angemessen. Die Gegendarstellung muss in der nach Empfang der Einsendung nächstfolgenden für den Druck nicht abgeschlossenen Nummer, in dem gleichen Teil des Druckwerks und mit gleichwertiger Platzierung, gleicher Schriftgröße und Auszeichnung wie der beanstandete Text ohne Einschaltung und Weglassungen abgedruckt werden.



Mit freundlichen Grüßen
Joachim Baum

Leak6 – Ordnung durch Transparenz –

Joachim Baum
Windelsbleicher Str. 10
D-33647 Bielefeld
Tel.: 0521-432 99 10
Fax: 0521-432 99 11
www.leak6.de

<https://en.gravatar.com/leak6>

www.schwarzerpunkt.wordpress.com

<https://www.youtube.com/channel/UC-JKcAx99Z0vRzaR3QecFBg>

Skype: live:jockel_32

leak6.wordpress.com



t-online.de



Anklage in Chemnitz

Die verschwundenen Kinder und die "Reichsbürger"



Von Dietmar Seher

25.09.2019, 16:14 Uhr



Landschaft in den polnischen Masuren: Ein Video von Dave M. soll in den masurischen Wäldern entstanden sein. Doch auch die groteske Inszenierung führte Ermittler nicht auf die Spur des Verschwundenen. (Quelle: imago images)



Die "Reichsbürger"-Szene verhilft Jugendlichen gezielt zur Flucht aus staatlicher Obhut. Davon gehen Ermittler aus. Ein 53-Jähriger muss sich jetzt vor Gericht verantworten.

Wo ist Dave? Polizei, Staatsanwälte und Jugendämter fahnden seit einem Jahr nach dem Verbleib eines damals 17-jährigen Jugendlichen. Er lebte bis zum Oktober 2018 in einer Jugendhilfeeinrichtung auf der Ostseeinsel Rügen. Dann verschwand er – bis heute spurlos.

Politisch brisant: Dave M. ist bei seiner Flucht wahrscheinlich von Personen aus dem Umfeld der "Reichsbürger"-Szene gezielt unterstützt und dann möglicherweise nach Osteuropa gebracht worden. Davon gehen Staatsanwälte in [Chemnitz](#) aus. Einer der mutmaßlichen Drahtzieher, Frank E., sitzt in [Sachsen](#) in Untersuchungshaft und wartet auf seinen [Prozess](#).

Kampf gegen angeblichen "Kinderklau"

Sogenannte "[Reichsbürger](#)" erkennen Existenz und Autorität des deutschen Staates nicht an. Staatliches Handeln ist aus ihrer Sicht illegal und muss ignoriert oder notfalls abgewehrt werden. Verfassungsschützer beobachten die Szene und schätzen sie auf rund 19.000 Personen, knapp 1.000 von ihnen rechtsextrem. Einige sind Schusswaffen-affin. [Eine Gruppe bedrohte zuletzt Bundeskanzlerin Angela Merkel und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier](#).

Seit einiger Zeit gehen Aktivisten der Szene gegen die Inobhutnahme von Kindern durch den Staat vor, belästigen, verleumden und bedrohen Mitarbeiter. Die Unterstützung von Flucht aus Jugendhilfeeinrichtungen könnte [dabei eine neue, verschärzte Gangart](#) bedeuten. Denn staatliche Jugendämter, die zuletzt jährlich bis zu 40.000 vernachlässigte Jugendliche aus instabilen Familien herausholten, sind aus ihrer Sicht eine "Kinderklau-Mafia".

"Wissen nicht, wo der Junge ist"

Für [die "Reichsbürger"-Szene](#) ist dieses Thema inzwischen ein zentraler Diskussionsstoff. Die angeblichen "Kindersklaven" müssten aus den "Kinderknästen" befreit werden. Auf einem Szene-Seminar in der [Schweiz](#) behauptete ein Referent laut Recherchen von Correctiv und des ZDF, deutsche Behörden nähmen Kinder in Obhut, um sie gleichgeschlechtlichen Paaren zur Pflege zu geben oder mit ihnen Rituale zu veranstalten.

Wo sich Dave derzeit aufhält, bleibt auch ein Jahr nach seinem Verschwinden völlig offen. "Wir wissen nicht, wo der Junge ist", sagte die Chemnitzer Oberstaatsanwältin Ingrid Burghart zu t-online.de. Es gebe Hinweise, er könne in Polen, in [Tschechien](#) oder auch in der Ukraine sein. Die Aktivisten begleiten ihre Aktionen mit zahlreichen Internetvideos. In einem offensichtlich inszenierten Video tritt der 17-Jährige nach seiner Flucht mit seinem leiblichen Vater auf – ein Treffen angeblich in den masurischen Wäldern.

Auch Mädchen geriet in die Fänge

Mit dem Ingenieur Frank E. sitzt seit Februar der mutmaßliche Haupttäter in U-Haft. Die Chemnitzer Ankläger werfen dem 53-Jährigen vor, verantwortlich für das Verschwinden von Dave M. zu sein – und ein entscheidender Drahtzieher in der Szene. Sie haben den Mann der zweifachen Kindesentziehung angeklagt. Der Prozess beginnt am 4. November. Über den Aufenthaltsort von Dave, den er laut Anklage über bislang unbekannte tschechische Mittelsmänner ins Ausland geschleust hat, will E. nichts wissen.

Wenn kein Inhalt erscheint, bitte [hier klicken](#)



Er wird sich in diesem Prozess auch für die Entziehung eines heute 18-jährigen Mädchens aus Bocholt verantworten müssen. Das Mädchen hat nach einigen Wochen der Flucht durch Schrebergarten-Verstecke in [Lübbecke](#) und Bremen seine Mutter kontaktieren und sich aus dem Einflussbereich der Aktivisten lösen können.

Haft- und Geldstrafen bereits 2017

Für Dave ist der Kontakt mit der Szene nicht neu. Der 17-Jährige wurde schon einmal als Zwölfjähriger aus einem Heim im niedersächsischen Friedeburg "befreit". Die Täter wurden 2017 zu Haft- beziehungsweise Geldstrafen verurteilt. Beim Prozess marschierten laut einem Bericht des "Ostfriesischen Kuriers" zahlreiche Demonstranten "mit Nähe zur Szene der Reichsbürger und Verschwörungstheoretiker" auf.

Die Nähe zu den "Reichsbürgern" vermutet die Staatsanwaltschaft in Chemnitz auch beim derzeitigen Untersuchungshäftling. Hinter E., der einen nach eigenen Angaben den "Lichtblick – Verein für Soziale Verantwortung" führt, scheint eine größere Personengruppe zu stecken. Die habe E. mit Dave nach der vorgeworfenen Kindesentziehung aufgesucht. Das geht aus Internettexten seiner Freunde hervor und aus einem Video, auf dem Dave M. beteuert, er sei freiwillig mitgegangen. Er danke "den ganzen Leuten, die mir geholfen haben".

- **Schnell erklärt:** [Was sind sogenannte "Reichsbürger"?](#)
- **Razzia:** [Die "Reichsbürger", die Steinmeier und Merkel bedrohen](#)

Ob und wie der Jugendliche möglicherweise unter Druck gesetzt wird, ist offen. Internettexte deuten darauf hin, dass ihm gesagt wurde, bei einer Rückkehr in deutsche Jugendhilfeeinrichtungen drohten ihm Organentnahmen. Der Angeklagte Frank E. kann bei einem Schulterspruch wegen Kindesentziehung mit Geldstrafe oder Haft bis zu fünf Jahren bestraft werden. Ein Gutachter hat ihm allerdings eine eingeschränkte Schuldfähigkeit attestiert.

Verwendete Quellen:

- eigene Recherchen
- Ostfriesischer Kurier: "Seit vier Jahren ist ein 17-Jähriger in Fängen von Aktivisten"
- RTL: "[Spurensuche im Kinderheim](#)", 2015
- ZDF/Correctiv: "[Undercover im Reichsbürgerseminar](#)", 2018



Anlage EN083

1. Falsch ist,

dass Frank Engelen jemals irgend eine Nähe zu Reichsbürgern hatte oder suchte. Weder zu gewaltbereiten noch zu anderen.

Richtig ist, dass Engelen sein Recht nach allen geltenden Gesetzen sucht und sich von jeder Gewalt und Drohung distanziert.

2. Wo ist Dave; falsch ist,

dass Polizei, Staatsanwälte und Jugendämter seit einem Jahr nach einem damals 17-Jährigen fahnden.

Richtig ist, dass Dave erstmals am 10.10.2018 zu Engelen flüchtete und dieser umgehend (11.10.2018 bis mindestens 07.02.2019) das Gespräch mit den Behörden suchte.

Richtig ist weiter, dass Dave damals 16 war und niemand seiner Familie und Freunde vor seiner Flucht wusste, wo er untergebracht ist.

Das selbe Problem besteht derzeit immer noch, den VN-Kinderrechten zuwider bezüglich Daves Schweser Pia.

http://leak6.de/engelen_frank/EN076%202019-09-12%20Engelen%20wird%20politisch%20verfolgt.pdf

3. Politisch Brisant ist allerdings korrekt, Engelen gründete seinen gemeinnützigen Lichtblick e. V. für Fälle wie Dave, um das Prinzip des ehrlichen Marktwettbewerbs in die Betreuungsindustrie einzuführen. Selbiges kann nur funktionieren, wo Kinder fliehenswerter Unterbringungen eine realistische Alternative hoffen können. Dave floh gerade noch rechtzeitig von der (Vorgänger-)Firma, die auch im **Maramures-Skandal** verwickelt ist.

http://leak6.de/engelen_frank/2019-09-17%20Sachvortragwunsch%20AG-C_wz.pdf

4. Falsch ist,

bezüglich 40.000 Inobhutnahmen von Kinderklaumafia zu sprechen.

Richtig ist, dass Destatis selbst von z. T. weit mehr als doppelt so hohen Zahlen spricht und insbesondere die Wachstumsraten nicht ohne Profitinteressen erklärlich erscheinen.

5. Falsch ist

die Darstellung, Jugendämter seien zum Herausholen aus vernachlässigten Familien befugt.

Richtig ist, dass Jugendämtern nur ein Wächteramt zukommt. Sie sind in Prozessen niemals Beteiligte, sondern 'nur' Mitwirkende.

6. Falsch ist,

Engelen wird sich in diesem Prozess **auch** für die Entziehung eines heute 18-jährigen Mädchens aus Bocholt verantworten müssen.

Richtig ist,

dass es sich lediglich um eine mutmaßliche Entziehung handelt. Die Unschuldsvermutung ist verletzt, denn

<https://dejure.org/gesetze/StGB/235.html>

aus rechtlicher Sicht ist Engelen vollkommen unschuldig. Entziehung Minderjähriger (**§ 235 StGB**) kann nur vorliegen, wenn eines der **Tatmittel** Gewalt, Drohung oder List angewendet wird.

Gewalt und Drohung scheiden bei Engelen offensichtlich aus, sodass nur noch die Überlistung von Daves Vormund in Frage käme und auch bei dem Mädchen in keiner Weise dargelegt wurde (Anklageschrift liegt vor). Die Überlistung muss aber auch (ähnlich wie bei Betrug die Vermögensverfügung) dargelegt sein, also wer aufgrund welcher Täuschung welche Handlung oder Nichtvornahme irgend einer Handlung getan haben soll.

<http://leak6.de/biblio/Selbstentziehung%20Minderjaehriger.pdf>

Tatsächlich beging Engelen eine Beihilfe zur **Selbstentziehung Minderjähriger**.

Die Beihilfe zu einer nicht strafbaren Handlung kann grundsätzlich auch nicht strafbar sein.

Der zitierte Wikipedia-Artikel wurde mutmaßlich wegen der

(nochmals 3.) von Ihnen angesprochenen politischen Brisanz vor kurzem bei Wikipedia gelöscht und ist deshalb auf meiner Website verfügbar. Die schlagkräftigen Videobeweise liegen bereits an mehreren physikalischen Standorten.

Mutmaßlich **weil** die Anklagevertretung vollkommen mittellos ist, sollte Engelen mundtot gemacht und **psychiatrisiert werden** (ähnlich Mollath), noch bevor die erste Hauptverhandlung stattfindet.

https://leak6.files.wordpress.com/2019/09/en050-2019-08-20-psychiatrisierungsversuch_wz.pdf

Auch lies man ihn im Knast schon zusammenschlagen und verweigerte ihm anschließend den Arzt.

8. Falsch ist

die Darstellung, "Der 17-Jährige wurde schon einmal als Zwölfjähriger aus einem Heim im niedersächsischen Friedeburg "befreit".

Richtig ist, dass der gemeinte, Dave auch 2017 nicht Objekt von Ihnen ungenannten Tätern war, sondern auch damals schon eine Selbstentziehung beging: Er wurde nicht befreit, sondern befreite sich selbst und wurde dann zu seinem angeblichen Wohl gewaltsam staatlich Inobhut genommen. Daraufhin erging es ihm während der rechtsbeugerenischen Verhandlung gegen seine Helfer so wohl, dass er - im Gegensatz zu vorher - vernehmungsunfähig war.

8. Falsch ist

der Angriff auf den Ausdruck Mafia ohne Schilderung der wahren Hintergründe.

Richtig ist, dass diese gesetzwidrigen Machenschaften diesen Ausdruck durchaus rechtfertigen und dass Deutschland eines informierten politischen Diskurses bedarf.

Infos für jedermann finden sich in dieser **Timeline**. <https://leak6.wordpress.com/2019/05/21/frank-engelen-ticker/>

575 Wörter - 4190 Zeichen